Für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN machte Herr Metz deutlich, dass im Jahr 2008 bereits 85.000 € an überplanmäßigen Ausgaben für Stromkosten der Straßenbeleuchtung entstanden sind. Seine Fraktion habe in der Vergangenheit vorgeschlagen, zur Reduzierung der Stromkosten gedimmte Straßenlaternen einzusetzen. Auf lange Sicht sprach er sich für Investitionen in stromsparende Beleuchtungsanlagen aus.

Herr Knülle wies auf eine versuchsweise Solarstraßenbeleuchtung in Eitorf hin. Er regte einen vergleichbaren Versuch in Sankt Augustin bei der Neuinstallation von Straßenbeleuchtungen an.

Der Bürgermeister erklärte, dass über diesen Versuch in Eitorf noch kein Erfahrungsbericht vorliege.

Der Haupt- und Finanzausschuss fasste folgenden Beschluss: